

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 151.

Sonnabend den 30. Juni.

1860.

Bei Ablauf des Zweiten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Dritte Quartal 1860 in der ersten Woche mit „**Bein Silbergrofchen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Vormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.
Dienstag den 3. Juli Nachm. 3 Uhr Monatsversammlung. Es ist dringend zu wünschen, daß **sämmtliche** Mitglieder des Vereins dabei gegenwärtig sind.
Dryander.

Angelegenheit des Diakonissenhauses.

Künftigen Montag den 2. Juli wird in unserem Hause, Mittelstraße 10, die Verkaufsausstellung zum Besten des Diakonissenhauses beginnen und bis Sonnabend dauern, und zwar in den Stunden von früh 9 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Unter den vielfachen schönen Gaben, auch aus hoher und höchster Hand, hebe ich besonders ein Delgemälde hervor, welches Ihre Majestät die Königin zu diesem Zweck zu schenken geruhete.

Wir bitten herzlich um recht rege Betheiligung, da für alle Stände brauchbare Gegenstände vorhanden sind.

Wie sehr wäre zu wünschen, wenn dieser Verkauf als Gegenstand eines gemeinsamen Interesses betrachtet würde, wie auch das Diakonissenhaus dem

allgemeinen Interesse dieser Stadt und Umgegend gewidmet ist.

Halle, den 28. Juni 1860.

Consistorialrätthin **Tholuck.**

Herausgegeben im Namen der Armeudirection
von Dr. **Eckstein.**

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Anfuhr von 1360 Schachtruthen Steinen, theils aus den Petersberger, theils aus den Lößejüner Brücken, und von 750 Schachtruthen Kies zum Neubau der Kreis-Chaussee zwischen dem Petersberge und Lößejün soll in kleineren Partien an den Mindestfordernden verdungen werden.

Es ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 4. Juli 1860 Morgens 10 Uhr im Gasthose zu Kaltenmark

anberaumt, und werden qualifizierte Unternehmer hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß die speciellen Bedingungen im Termine bekannt gemacht werden sollen.

Halle, den 24. Juni 1860.

Der Kreis-Baumeister **Wolff.**



Bekanntmachung.

Von den schon in mehrfachen Auflagen erschienenen

„**Nachrichten über den Postverkehr bei dem Königl. Post-Amte in Halle a/S.,**“

welche sämmtliche, für das Publikum in Halle und Umgegend bei Benutzung der Posten zum Reisen und Versenden wissenswerthe Notizen in übersichtlicher Ordnung enthalten, ist ein Neudruck veranstaltet worden, bei welchen sämmtliche im Gange der Posten und Eisenbahnzüge, in der Landbriefbestellung u., namentlich aber in der Portotage für Correspondenz-Sendungen nach und aus den inländischen und fremdländischen Orten eingetretenen Aenderungen Berücksichtigung gefunden haben. Gleich den früheren ist auch diese neue Auflage, sowohl bei dem hiesigen Post-Amte, als auch durch die Briefträger und Landbriefträger und zwar zu dem Preise von 1 $\frac{1}{4}$ Sgr. pro Exemplar zu beziehen.

Halle, den 27. Juni 1860.

Königliche Ober-Post-Direction.

Bekanntmachung.

In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns **Hugo Schale** hier ist zur Verhandlung und Beschlussfassung über einen Afford Termin auf den

14. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr vor dem Kommissar, Herrn Kreis-Gerichts-Rath **Balcke**, im Terminszimmer Nr. 8 anberaumt worden. Die Betheiligten werden hiervon mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt, daß alle festgestellten oder vorläufig zugelassenen Forderungen der Konkursgläubiger, soweit für dieselben weder ein Vorrecht, noch ein Hypothekenrecht, Pfandrecht oder anderes Absonderungsrecht in Anspruch genommen wird, zur Theilnahme an der Beschlussfassung über den Afford berechnen.

Halle a/S., am 14. Juni 1860.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Der Kommissar des Konkurses:

In dessen Vertretung:

Lippmann, Gerichts-Assessor.

Pflaumenverpachtung.

Die diesjährigen Pflaumen auf der **Lucke** hierselbst sollen

Mittwoch den 4. Juli Nachm. 3 Uhr an Ort und Stelle verpachtet werden.

Zwei fast neue Heizosen mit Kachelauflagen, bis Montag noch stehend, verkauft billig

Fiensch am Markt.

Fischergeräthschaften, Kleidungsstücke und Möbel sollen zum **12. Juli** dieses Jahres Vormittags **9 Uhr** Weingärtenstraße Nr. **18** meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Wittwe **Nicolai.**

Gummisteg empf. **C. F. Ritter**, Nrstr. 32.

An- u. Abmeldezettel, **Rosenberg**, kl. Steinstr. 4.

Fleischwaaren, Wintergeräuchertes.

Serelatwurst, grob- und feingehackte, mit und ohne Knoblauch, Knackwurst, harte mit Kümmel, Blutwurst, rohen und abgekochten Schinken, abgekochte Dachenzunge, Röstwürstchen empfiehlt

F. Cypner, große Klausstraße Nr. 10.

Syrup, à ℓ . 2 Sgr., empfiehlt

Gustav Niemeier, an der Moritzkirche 5.

Heute Sonnabend Braunbier in der Brauerei von

Hermann Nauchfuß,
große Brauhausgasse.

Ergebenste Anzeige. Sonnabend d. 30. treffe ich wieder mit guten alten Käsen ein und bitte um gute Abnahme. **F. König** aus Bernburg.

Mohes Eis billigt bei

Leop. Kühling,

Marktplatz- und Bärgeassen-Ecke Nr. 1.

Feinsten **Einmache-Zucker** im Brode à Pfund 5 $\frac{1}{4}$, 5 $\frac{1}{2}$, u. 5 $\frac{2}{3}$ Sgr. bei

Wilhelm Seine, gr. Ulrichsstraße 12.

Isländische Matjesheringe,

etwas außerordentliches in Geschmack und Fettigkeit. Ich hatte sie in dieser Saison noch nicht so schön.

Heringshandlung von **Bolke.**

Kalbfl. à ℓ . 2 Sgr. 6 S., alle Sorten anderes Fleisch

Moritzkirche Nr. 3.

Büschdorf bei Halle.

Ich bin willens mein Grundstück mit Gastwirthschaft zu verkaufen. Das Nähere wird persönlich und schriftlich mitgetheilt. **H. Lehmann.**

Gute Federbetten, ein Sopha, fast neu, $\frac{1}{2}$ Duzend Rohrstühle, Kommode, Küchenschrank mit Aufsatz, Kleiderschrank, Bettstellen und Bilderständer billig zu verkaufen Leipziger Straße Nr. 7, 1 Tr.

Ein altes Sopha steht zu verkaufen

Geiststraße Nr. 45, 1 Tr.

Ein noch fast neuer kupferner Kessel, 6 Eimer enthaltend, ist zu verkaufen. Näheres Leipziger Straße Nr. 7 bei **Madame Gfert.**

Eine Parthie Glasflaschen verk. kl. Märkerstr. 9

Für Wiederverkäufer!

Shirting u. Mull-Tücher à Ds. 22¹/₂ Sgr. — 1 Rb.

Blisse-Streifen à Ds. 25 Sgr. — 1¹/₂ — 2 Rb.

Gestickte Streifen à 3—4—6 Sgr. pr. Stk.

Spizen pr. Stk. 14¹/₂ Elle 2—2¹/₂—3 Sgr.

Glatte Mulls à 2¹/₂—5 Sgr., ⁸/₄ façonnirte Mulls à 4—5 Sgr.

⁷/₄ Pique à 4¹/₂ Sgr. pr. Elle, bei

Robert Cobn, gr. Ulrichsstraße Nr. 1.

Ein starker Hundewagen steht wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres

Gottesackerstraße Nr. 6.

Alte noch brauchbare Ziegelsteine sind sofort billig zu verkaufen gr. Klausstraße Nr. 24.

Eine neumilchende Ziege ist zu verkaufen

kleiner Sandberg Nr. 20.

Eine Ziege, zwei Böcke zu verkaufen Kaulenberg 1.

Böllberg Nr. 16 sind einige 20 Quart Hefen zu verkaufen.

Ein Rollstuhl wird zu kaufen gesucht. Das Nähere gr. Klausstraße Nr. 1 im Laden.

2600 Rb. werden auf **ländliche Grundstücke** zu leihen gesucht Schmeerstraße Nr. 16.

125 Thlr. und **50 Thlr.** werden gegen gute hypothekarische Sicherheit ohne Unterhändler zu leihen gesucht. Adressen mit F. R. gezeichnet bittet man gütigst in der Expedition des Tageblattes einreichen zu wollen.

Ein Torfmacher bekommt beständige Arbeit mit Frau Töpferplan Nr. 4.

Einen Lehrling sucht **W. Cammitius jun.**, Maler und Lackirer, Martinsgasse Nr. 4.

Ein Laufbursche wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein anständ. Mädchen als Aufwart. wird zum sof. Antritt gef. Leipzigerstraße 8, 2 Treppen.

Ein junges gebildetes Mädchen von außerhalb wünscht als Ladenmädchen oder Jungfer eine Stelle. Sie ist im Schneidern, Putzmachen, Frisiren und in allen weiblichen Arbeiten sehr erfahren. Es wird hauptsächlich auf gute Behandlung gesehen. Zu erfragen Strohhofsstraße Nr. 30 parterre.

Ein Mädchen sucht bis 1. August bei einer anständigen Herrschaft als Hausmädchen einen Dienst große Wallstraße Nr. 44.

Eine, einzelne Frau als Mitbewohnerin wird sogleich gesucht Neustadt Nr. 4.

Eine Wohnung mit geräumiger Werkstelle für einen Holzarbeiter im Preise für 40—50 Rb. wird zum 1. October zu miethen gesucht. Adressen unter F. bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

RS Eine Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör **sofort** zu vermieten. Das Nähere im **Dettenborn'schen Möbel-Magazin, große Märkerstraße Nr. 24.**

Ein sehr elegantes Familien-Logis von 2 Stuben, mehreren Kammern, Küche nebst Zubehör ist zum 1. October an ruhige Miether zu vermieten. Zu erfragen bei **Grunewald**, kleine Ulrichsstr. 8.

2 Logis sof. o. später zu verm. Rannische Str. 4.

Die 1. Etage von 4—5 St., K., Küche und allem übrigen Zubehör ist **Neumarkt, Fleisberg-Ecke 1—2** zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen.

Nietschmann.

Eine möblirte Stube und Kammer ist zum 1. Juli zu vermieten Wallstraße Nr. 29.

Eine fr. Stube mit Bett u. Möbel ist noch zu verm. Brunnenplatz Nr. 3. Auch ist daselbst keine Kinderbettstelle zu verkaufen.

Stube und Kammer für einen Herrn zu vermieten große Ulrichsstraße Nr. 9, 2 Tr.

Eine Stube und Kammer ist große Ulrichsstraße Nr. 44 an 1 oder 2 einzelne Herren zu vermieten. Auch können daselbst Mehrere guten Mittagstisch erhalten.

2 möbl. Stuben sogl. zu beziehen gr. Klausstr. 38.

Schlafstellen offen kleine Schloßgasse Nr. 5.

Ein Hund zugul. Bald abzub. Strohhofsstraße 30.

Ein Hund, Affenpinscher, zugul. Brunoswarte 19.

Ein Kanarienvogel entflohen. Gegen gute Belohnung abzugeben kleine Klausstraße Nr. 9, 2 Tr.

Warnung.

Nachverzeichnete, mit Warnungstafeln versehene Wirthschaftswege in Halle'scher Feldmarke, dürfen von jetzt ab von fremden Fuhrwerken bei 1 Thaler Strafe nicht mehr befahren werden.

- 1) Der sogenannte Landrain, von dem Wege nach dem Galgenberge ab bis zur Möglicher Grenze.
- 2) Der Weg zwischen der Halle-Hordorfer Marke von der Poststraße bis zur Möglicher Grenze.
- 3) Der Weg von der Merseburger Chaussee (der neuen Verbindungschaussee gegenüber) bis zur Börmlicher Grenze.

Halle, den 27. Juni 1860.

Die Flurherren.



Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Der Rechenschaftsbericht dieser Anstalt für 1859 ist erschienen und legt folgende sehr günstige Ergebnisse dar:

Zahl der Versicherten, gestiegen von 21,470 Pers. auf 22,109 Pers.	
Versicherungssumme, gestiegen von 34,608,200 <i>R.</i> auf 35,884,500 <i>R.</i>	
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen	1,679,819 =
Ausgabe für 492 Sterbefälle	782,000 =
Bankfonds, gestiegen von 9,269,482 <i>R.</i> auf	9,782,349 =
Ueberschüsse zur Vertheilung unter die Versicherten	1,640,292 =
Dividende im Jahre 1860	30 Procent.

Bericht und Antragsformulare werden unentgeltlich verabreicht durch

Hermann Ernst in Halle.

Freie Gemeinde.

Sonntag Vormittags 9 1/2 Uhr Versammlung.
Vortrag von Dr. **H. Benfey.**

Sonntag den 1. Juli cr. Abends 8 Uhr Besprechung der Badenser Kameraden im Bürgergarten wegen der am 23. Juli zu begehenden Festlichkeit.

Ein goldener Ring mit Kapsel und Haarlocke und den Buchstaben J. W. ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Fleischergasse Nr. 4.

Mein Tanzunterricht ist wie früher im Gasthaus „zum Eichenkranz“ bei Herrn **Klemm** in Trotha.
Hugo Frits, Tanzlehrer.

Zu einem Töpfchen ff. **Culmbacher** oder Viertel **Roselblümchen** à 2 1/2 Sgr. giebt's heute neue gefüllte **Zwiebel.**

Hôtel Garni „zur Börse.“

Bad Wittekind.

Heute, Sonnabend den 30. Juni
zur **Feier des Brunnenfestes:**
Grosses Extra-Concert
vom vollständigen **Hallschen Stadtorchester,**
verbunden mit **Illumination** und
Feuertwerk.

Anfang 4 Uhr. **C. John**, Stadtmusikdir.

A r i o n.

Montag den 2. Juli **Unterhaltungsabend**
im Bürgergarten. **Der Vorstand.**

Bergschenke bei Cröllwitz.
Sonntag den 1. Juli **Tanzvergügen.**

Zum **Kirschfest** auf dem Wege nach **Seeben** am ersten Berge rechts, vis-à-vis von **Trotha**, ladet Sonntag den 1. Juli ganz ergebenst ein
C. Müller.

Ammendorf.

Sonntag den 1. Juli **großer Gesellschafts-**
tag und Tanz im „goldenen Adler“ bei
Ratsch.

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend 1/2 12 Uhr wurde mit Gottes gnädigem Beistande meine liebe Frau **Clara** geb. **Hesse** von einem gesunden Knaben schnell und glücklich entbunden.

Lübben, den 27. Juni 1860.

G. Klingebiel, Pastor an der Wendischen Kirche.

Todes-Anzeige.

Das am 25. d. M. fern von den Seinigen, in **Goslar**, erfolgte Hinscheiden des Rentier **Adolph Schwarzwäller** in Halle zeigen wir Verwandten und Freunden mit der Bitte um stille Theilnahme an unserer Trauer hierdurch ergebenst an.

Die Hinterbliebenen.

Rüstner's und Zabel's Wellenbäder.

	Den 28. Juni	Den 29. Juni
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.
	5 Uhr Morgens.	
Luft	21 Grad.	18 Grad.
Wasser	18 „	17 1/2 „

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

